

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

132 (15.5.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 132. Zweites Blatt.

Mittwoch den 15. Mai

1889.

Bekanntmachung.

Die Straßenreinigung und die Kehrichtabfuhr in hiesiger Stadt betreffend.

Unter'm 11. März d. Js. haben wir zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß vom 1. v. Mts. ab der Kehricht in hiesiger Stadt nach folgendem Arbeitsplan abgeholt wird:

Am Montag, Mittwoch und Freitag.

Vormittags: in der

Augartenstr., Bahnhofstr., Dorotheastr., Durlacher Allee, Durlacherstr., Ettlingerstr., Friedhofstr., Gottesauerstr., Hermannstr., Insel, Kriegstr. östl. der Rüppurrerstr., Lachnerstr., Luisenstr., Marienstr., Nowack-Anlage, Ostendstr., Rüppurrerstr., Schlachthausstr., Schützenstr., Werberstr., Wolfartsweiererstr., Wielandstr., Wilhelmstr.

Nachmittags: in der

Ablerstr., Beiertheimer Allee nördl. der Gartenstr., Brunnenstr., Erbprinzenstr. östl. der Ritterstr., Fasanenstr., Friedrichsplatz (Postbüchgang), Geibelstr., Kaiserstr. östl. der Ritterstr., Karl-Friedrichstr., Kreuzstr., Kriegstr., zwischen Rüppurrer- u. Ritterstr., Kronenstr., Lammstr., Schloßplatz östl. der Ritterstr., Schulstr., Schwanenstr., Spitalstr., N. Spitalstr., Steinstr., Waldbornstr., Zähringerstr., Zirkel östl. der Ritterstr., Thurmstr.

Am Dienstag, Donnerstag und Samstag.

Vormittags: in der

Alademiestr., Amalienstr., Bismarckstr., Blumenstr., Bürgerstr., Douglasstr., Erbprinzenstr. westl. der Ritterstr., Fichtestr., Herrenstr. nördl. der Amalienstr., Hirschstr. nördl. der Amalienstr., Jahnstr., Kaiserstr. westl. der Ritterstr., Karlstr. nördl. der Amalienstr., Kunstschulplatz, Leopoldstr. nördl. der Amalienstr., Linkenheimerstr., Mollstr., Ritterstr., Schirmerstr., Schloßplatzstr. westl. der Ritterstr., Seminarstr., Ständehausstr., Stefaniensstr., Walbstr. nördl. der Amalienstr., Westendstr. nördl. der Kaiserstr., Wörthstr., Zirkel westl. der Ritterstr.

Nachmittags: in der

Augustastr., Beiertheimer Allee süd. der Gartenstr., Belforstr., Friedensstr., Gartenstr. westl. der Ritterstr., Göttestr., Grenzstr., Herrenstr. süd. der Amalienstr., Hirschstr. süd. der Amalienstr., Kaiser-Allee östl. des Schwimmschulwegs, Karlstr. süd. der Amalienstr., Klauereckstr., Körnerstr., Kriegstr. westl. der Ritterstr., Kurdenstr., Leopoldplatz, Leopoldstr. süd. der Amalienstr., Lessingstr., Rheinbahnstr., Scheffelstr., Schillerstr., Schwimmschulstr., Südbadstr., Uhlandstr., Viktoriastr., Waldstr. süd. der Amalienstr., Westendstr. süd. der Kaiserstr.

In den Straßen des Stadtteils Mühlburg: nämlich der Albst, Eisenbahnstr., Fabrikstr., Falterstr., Grabenstr., Hardstr., Hilbstr., Kleine Str., Rameystr., Lindenplatz, Kaiser-Allee westl. der Schwimmschulstr., Marktstr., Rheinstr., Sebanstr. findet die Kehrichtabfuhr jeweils am Mittwoch und Samstag Nachmittag statt.

Wir haben dem ergänzend hinzuzufügen, daß, wenn auf einen der obgenannten Tage einer der nachbezeichneten christlichen Feiertage fällt: Neujahr, Charfreitag, Ostermontag, Christi Himmelfahrtstag, Pfingstmontag, Frohnleichnamstag, Allerheiligen, Christtag und Stefanstag, die Kehrichtabfuhr in den betr. Straßen jeweils am vorherigen Werktag stattfindet.

Karlsruhe, den 8. Mai 1889.

Groß-Bezirksamt.

Nicolai.

22.

Bekanntmachung.

Die Einlösung der Stempelmarken betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß der Endtermin für die Einlösung der Stempelmarken mit Erlaß Groß-Steuerdirektion vom 1. v. Mts. Nr. 5080 auf 1. Juli d. J. festgesetzt worden ist.

Karlsruhe, den 20. April 1889.

Groß-Hauptsteueramt.

Reumann.

Bekanntmachung.

Nr. 5127. Als „Beruhigungsmittel für zahnende Kinder“ empfiehlt Marie von Schaß durch besondere Reklamen der Niederlage von Carl Hoffmann, Berlin S, Brandenburgstraße 19, Kräuter-Zahnsäckchen, welche die Kinder auf der Herzgrube tragen sollen. Die kleinen Säckchen aus farbigem Stoff enthalten etwa 2 Gramm eines grüblischen aromatischen Pflanzenpulvers, hauptsächlich Steinklee, das die angepriesene Wirkung nicht ausübt.

Der Preis von 1 M. für zwei derartige Säckchen ist viel zu hoch, da der Wert nur wenige Pfennige beträgt. Wir machen das Publikum auf die Nutzlosigkeit dieses angeblichen Beruhigungsmittels aufmerksam.

Karlsruhe, den 11. Mai 1889.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schneiler.

Grosch.

Bekanntmachung.

Am Abbruch des königlichen Train-Depots Karlsruhe, Ostendstraße, werden **Freitag Vormittag um 10 Uhr** Bauhölzer verschiedener Stärke, Fensterläden, eiserne Gitter mit Rundstabeisen, verschiedene Thüren und Brennholz meistbietend versteigert.

21.

Fahrnisversteigerung.

Donnerstag den 16. Mai l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Wielandstraße 8 im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der Jakob Paulus, Stallbiener's Wittwe dahier, gehörigen Fahrnisse, als:

Frauenkleider, Weiszeug, 2 compl. Betten, 1 Kanapee, 1 zweitb. Schrank, 1 eintb. Schrank, Kommoden, versch. Tische, einige Mannskleider, eine Kücheneinrichtung, Bilder, Spiegel und sonst noch verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, 14. Mai 1889.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 16. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Zähringerstraße 44 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege: 150 Liter Weiswein, 1 eiser. Herd, 2 Kanapees, 6 Polsterstühle, 1 Kommode, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Spiegel in Goldrahmen, 1 Regulator, 1 Schifffoniere, 1 Nähmaschine und sonstige Hausgeräthe.

Karlsruhe, den 13. Mai 1889.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Herrenstraße 48 ist im 4. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Herrenstraße 50 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Kammer und Keller sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden baselst.

Hirschstraße 70 ist der 3. Stock, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller etc., per 23. Juli zu vermieten. Einzu- und ausfahren zwischen 11 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends.

Kaiserstraße 39a (Eckhaus), gegenüber der technischen Hochschule, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Spejereiladen.

2.1. Kaiserstraße 44 ist eine schöne Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1. Kaiserstraße 75 sind zwei Wohnungen, die eine im 2. Stock des Hinterhauses und die andere im 1. Stock des Seitenbaues, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Gasthaus.

2.1. Kaiserstraße 128 ist der 4. Stock von 3 Zimmern nebst Kammer und Keller, der Neuzeit entsprechend hergestellt, per 23. Juli zu vermieten, kann auch schon Anfangs Juni bezogen werden.

Karl-Friedrichstraße 2 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Waschküche im Hause, Keller und Holzstall zu vermieten. Näheres Douglasstraße 1 im 2. Stock.

3.1. Karlstraße 75 ist im 3. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Leopoldstraße 3 ist die Mansardenwohnung im Vorderhaus, bestehend aus 4 Zimmern, Küche Keller etc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Lessingstraße 29 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, 1 Mansarde und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

* 4.1. Luisenstraße 93 ist eine schöne Wohnung von 1 Zimmer und großer Küche nebst allem Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* Sophienstraße 13 ist im 1. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Spitalstraße (große), nahe den 3 Eilien, ist auf 23. Juli eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 103 im Laden.

* Spitalstraße (große) 4 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Preis monatlich 14 Mark. Näheres Kaiserstraße 103 im Laden.

Walbstraße 33 ist im 3. Stock eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und Kellern, mit allen Bequemlichkeiten versehen, auf 23. Juli zu vermieten.

* Werderplatz 44 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Zugehör an eine alleinstehende Person oder zwei ruhige Leute sogleich zu vermieten. Näheres Werderplatz 47 im Laden.

* 2.1. Wilhelmstraße 18 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 4 großen, mit Parketten belegten Zimmern und dem üblichen Zugehör auf den 23. Juli event. früher zu vermieten. Die Zimmer sind ineinandergehend und jedes mit besonderem Eingang.

3.1. Moltkestraße 31
sind 2 schön möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), parterre, mit freier Aussicht, per 1. Juli zu vermieten.

* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Küche, Mansarden und Glasabschluss, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Bahnhofstraße 42 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Hinterhauses.

* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Kammer und Keller, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Gegenüber dem Amtsgericht ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche und allem Zugehör, auf Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres täglich Werktag von 9 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags: Akademiestraße 5. * 3.1.

3.1. Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluss auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 3.1. Eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Badezimmer, Veranda, Glasabschluss, 2 Mansarden, 2 Keller, Waschküche und Trockenständer, ist um den Preis von 900 Mark sogleich zu vermieten. Zu erfragen Gartenstr. 40 im Laden.

* In der Wielandstraße ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 35 im 2. Stock.

* Große Spitalstraße 1 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

Wegen Verletzung ist eine schön gelegene, freundliche Wohnung von drei ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde etc. auf sofort oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 79, 2. Stock.

Laden zu vermieten.
* Walbstraße 17 ist ein Laden mit Wohnung auf den 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden mit Kontor zu vermieten.
5.1. Kaiserstraße 40 ist ein hübscher Laden mit Kontor auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Herren-Kleidergeschäft.

Laden zu vermieten.
* Wegen eingetretener Krankheit ist **Walbstraße 40** ein Laden sogleich oder später zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.
* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und event. Alkov wird sofort oder auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub E. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern im westlichen Stadtteil, womöglich Kaiser-Allee, wird von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre C. H. mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Im Bahnhofstadtteil wird eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf sofort zu mieten gesucht. Offerten bittet man an **J. Neuser**, Werderstraße 66, 2. Stock, zu senden.

* Eine alleinstehende ältere Frau sucht zum 1. Juli oder auf 23. Juli in angenehmer Lage eine hübsche, kleine Wohnung im 1. oder 2. Stock von 2-3 Zimmern, Küche, Wasserleitung und kleinem Keller. Offerten sind unter Chiffre V. Z. L. bis zum 16. Mai im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Karlstraße 21 a, 3 Treppen hoch.

* Amalienstraße 14, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Rowats-Anlage 1 ist im 3. Stock ein schön möbliertes, auf die Bahnhofstraße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* 2.1. Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stock.

* Ruppurrerstraße 40, Ecke der Werderstraße, ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. Juni zu vermieten.

* Schwanenstraße 25 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 5, eine Treppe hoch, sind auf 1. Juni zwei hübsch möblierte Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterre-Zimmer, mit 1 Fenster nach der Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Hirschstraße 17, parterre.

* Rähringerstraße 77, neben der Kaiserl. Reichspost, ist im 3. Stock ein nach der Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf 1. Juni, auch früher, zu vermieten.

* Ein solider junger Herr wird als Mitbewohner eines bessern Zimmers gesucht: Marienstraße 36 im 3. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Parterre-Zimmer ist zu vermieten. Näheres Luisenstraße 71, 2. Stock.

— Sogleich oder später ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten: Wilhelmstraße 62, parterre.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten: Luisenstraße 69 a, 4. Stock links.

* Ein freundlich möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Ruppurrerstraße 4.

* Kaiserstraße 58 ist ein einfach möbliertes, hübsches Zimmer sogleich oder später an einen Herrn billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn, sowie 2 schön möblierte Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7.

* 2.1. Schützenstraße 10 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension zu vermieten; ebendasselbst können noch einige Herren an einem guten bürgerlichen Mittagstisch theilnehmen.

Zwei Zimmer zu vermieten.

2.1. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, sind sofort oder auf 1. Juni an einen ruhigen, soliden Herrn zu vermieten. Auch können die Zimmer unmöbliert vermietet werden. Näheres Rähringerstraße 76, parterre.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Kost an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Waldbornstraße 31, 3. Stock, Eingang Rähringerstraße.

Einquartierung

wird angenommen: Rähringerstraße 15, parterre.

Ein Kneiplokal

ist zu vermieten: Grenzstraße 11. * 3.1.

Luftkurort Moosbronn.

2.1. In einem freundlichen Hochthale des Bad. Schwarzwalbes liegt das friedliche Dörfchen Moosbronn, welches mit Tannenzwäldern umgeben ist. Wer durch herrliche Bergluft seine Gesundheit kräftigen will, findet freundliche Aufnahme bei

Frau **Schmidt**.
Pension 2 bis 3 Mark.

Zimmer-Gesuch.

* Ein einfaches, unmöbliertes Zimmer wird innerhalb des Stadtbezirks sogleich oder auf 1. Juni zu mieten gesucht. Offerten sind abzugeben: Steinstraße 8, parterre.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, kräftiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten sogleich gesucht: Blumenstraße 1.

* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, findet sofort Stelle: Scheffelstraße 24 im 2. Stock rechts.

Sofort und auf Johanni finden einige tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und bügeln kann, wird gesucht: Klauwächterstraße 4 im 4. Stock, nächst der verlängerten Karlstraße.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich gerne den sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 213 im Laden.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch etwas vom Kochen versteht, findet sogleich Stelle: Adlerstraße 26.

Mädchen und Zimmermädchen mit Zeugnissen finden sofort und auf Johanni gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 23.

Dienst-Gesuche.

Tüchtige Dienstmädchen und Köchinnen suchen sofort und auf Johanni Stellen. Näheres Erbprinzenstraße 23, parterre.

* 2.1. Eine junge, gewandte und feine Kellnerin sucht sofort Stelle, am liebsten nach auswärts. Näheres Spitalstraße 30 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches sich in der Haushaltung gründlich ausbilden möchte, sucht Stelle bei einer besseren Familie, vielleicht als Stütze der Hausfrau oder sonst eine bessere Stelle. Lohn ist Nebensache. Offerten sind unter S. 3937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

3.1. Eine 2. Hypothek von 18000 Mk. wird auf ein Haus in Mitte der Stadt per 23. Juli aufzunehmen gesucht. Offerten unter „Hypothekengesuch“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

Auf ein Anwesen in bester Lage werden auf II. Hypothek circa 15000 Mark aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter A. R. 0794 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bolontair-Gesuch.

3.1. In einem kaufmännischen Geschäft findet ein junger Mann als Bolontair unter günstigen Bedingungen Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Installateur,

ein tüchtiger, findet sogleich Arbeit: Wilhelmstr. 2.

Anstreicher,

3.1. tüchtige, finden sofort dauernde Beschäftigung bei Carl Oberle, Maler, Hebelstraße 1.

Koch,

ein jüngerer, angeheurer, findet durch Th. Klefer, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Tüchtige Kleidermacherinnen finden dauernde und lohnende Beschäftigung: Kaiserstraße 183 im 3. Stod.

Mehrere tüchtige Arbeiterinnen für Costume auf sofort für dauernde Beschäftigung gesucht.

C. Meurer, Hirschstraße 48.

Tüchtige Kleidermacherinnen finden sofort Beschäftigung: Adlerstraße 16 im 3. Stod.

Kassenjungfer-Gesuch.

2.1. In eine größere Wirtschaft wird eine geübte Person als Kassenjungfer gesucht. Adressen nebst Zeugnissen bittet man unter F. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für auswärts wird eine tüchtige, in der Kurz-Weiß- und Wollwarenbranche bewanderte

Verkäuferin

bei hohem Gehalt gesucht. Offerten unter S. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird eine geeignete, solide Person als Verkäuferin in ein Sodawasserhäuschen.

Grüner Hof, Durlach.

Stelle-Antrag.

Eine ältere Person für Hausarbeiten findet sogleich gute Stelle durch Frau Waier, Kaiserstraße 14a.

Ein Mädchen

wird für leichte Arbeit gesucht: Amalienstraße 29.

Kellnerinnen

finden sogleich gute Stellen durch Frau Waier, Kaiserstraße 14a.

Kellnerin,

eine fleißige, kann sofort eintreten: Belfortstraße 13.

Eine Aushilfskellnerin

wird für alle Sonntage gesucht: Belfortstraße 13.

Stellen finden sofort:

mehrere bessere und einfache Kellnerinnen sowie ein Haus- und Spülmädchen. Näheres bei Frau Höfler, Fasanenstraße 34.

Mehrere Kellnerinnen, bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, 3 Küchenmädchen finden gute Stellen durch Frau Berdon, Schwannstraße 4.

Dienstpersonal jeder Art

findet hier und auswärts sehr gute Stellen durch das Bureau von Frau Wällich, Kronenstraße 6. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen. *6.1.

Eine reinliche Aufwartefrau wird gesucht: Herrenstraße 38, 2 Treppen hoch.

Lehrmädchen

für Weißnähen werden angenommen: Walbhornstraße 25.

Lauffrau-Gesuch.

Eine reinliche, zuverlässige Lauffrau wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Amalienstr. 5, parterre.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, fleißiger Hausbursche findet sogleich Stelle: Blumenstraße 1.

Hausburschen, 5 solide, für Restaurants, finden per sofort lohnende Stellen durch Th. Klefer, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Ein solider, fleißiger junger Mann, welcher stadtkundig ist, wird per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Hotelhausbursche

sowie ein Hausbursche für einen Gasthof mittlern Ranges finden Stellen durch N. Brätsch, Herrenstraße 9.

Ein Hausbursche,

welcher mit Pferden umgehen kann, wird sofort gesucht.

Karlsruher Lackfabrik.

Comptoir: Amalienstraße 29.

Hausbursche-Gesuch.

Ein tüchtiger, fleißiger, solider Bursche findet sofort Stellung. Näheres Steinstraße 21 im Kontor.

Stellen-Gesuche.

Ein Fräulein von gutem Alter, versehen mit guten Kenntnissen und Empfehlungen, sucht Stelle als Büffeldame. Näheres Rammstraße 7a, eine Treppe hoch links, Eingang: Filiale Kapelle.

2.1. Ein junger Mann, mit der Colonialwaarenbranche vertraut, sucht Stelle als Verkäufer oder Magazinier mit bescheidenen Ansprüchen. Gest. Offerten beliebe man unter W. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zur Pflege eines 4jährigen Kindes wird zu halbigen Eintritt ein ordentliches Mädchen mit guten Kenntnissen gesucht, welches hübsch nähen und bügeln kann. Näheres Friedrichsplatz 11 im 4. Stod.

Ein gebildetes Mädchen von angenehmem Neußern sucht Stelle als

Ladnerin

durch N. Brätsch, Herrenstraße 9.

Restaurationsköchin,

eine äußerst tüchtige, sucht per sofort Stelle durch Th. Klefer, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Zwei durchaus bessere, gewandte

Kellnerinnen,

welche noch nie hier serviert haben, suchen Stellen durch N. Brätsch Herrenstraße 9.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher seither auf einem Zeichnungsbureau als Zeichner thätig war, sucht auf hiesigem Plage eine Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Geneigte Offerten beliebe man unter A. W. im Kontor des Tagblattes gest. abzugeben.

Verkäuferin-Stellegesuch.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches die Lehre in einem Tapissier-, Woll- und Kurzwaarengeschäft am hiesigen Plage machte, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, unter bescheidenen Ansprüchen hier oder auswärts Stellung als Verkäuferin in ähnlicher oder gleicher Branche, per sofort oder später. Offerten sind unter P. P. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein Ladenmädchen,

gewandte Verkäuferin, von angenehmem Neußern, sucht Stelle, gleichviel welcher Branche. Näheres durch N. Tröster, Placeur, Karlstraße 17. 2.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine gut empfohlene junge Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen sowie im Aufreiben und Wischen von Fußböden und in sonstigen häuslichen Arbeiten. Aufträge wolle man Scheffelstraße 22 im 3. Stod abgeben.

Empfehlung.

2.1. Herren- und Damen-Waschfleiber, Vorhänge, weiß und crème, sowie sämtliche Fein- und Stärkwäsche, Hemden, Krügen, Manschetten u. dgl. werden schnell, billigt und schön gewaschen und gebügelt. Wäsche für einmelnstehende Herren und bessere Arbeiter wird auf's Pünktlichste besorgt bei Frau Kohlund, Feinbügelfgeschäft, Birkel 20, Seitenbau.

Töchter, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, können sogleich eintreten.

Empfehlung.

Ein perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen-Kostümen sowie im Umändern derselben bei billiger Berechnung: Mademiestraße 16 im 4. Stod.

Empfehlung.

Eine geübte Corsettenmacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Corsetten sowie im Reparieren derselben. Dieselbe nimmt auch jeder Art Näharbeit an und sichert billigste Berechnung zu.

Fr. Back, Kronenstraße 3

3.1. im 3. Stod des Hinterhauses.

Verloren

wurde eine Cigarrenspitze (Bernstein) mit Stui. Gegen Belohnung abzugeben: Waldstr. 51, 3. Stod.

Vergangenen Sonntag Abend zwischen 7 und 8 Uhr wurde auf dem Wege von der Fähringerstraße nach der Rheinbahnstraße eine goldene Vorknadel (Adlerstralle) mit rothem Stein verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Rheinbahnstraße 38 im 2. Stod abzugeben.

Verloren

wurde am Sonntag Abend vom Bahnhof durch die Adlerstraße ein goldenes Armband. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben: Waldbornstraße 3 im 2. Stod. Ebenfalls ist ein gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen.

Ein Regenschirm

mit geradem Stod wurde vertauscht resp. verloren. Gegen Belohnung abzugeben resp. auszutauschen bei Neumann, Kaiserstraße 205, 1. Stod.

Haus-Verkauf.

3.1. Im westlichen Stadtteil, nahe der Amalienstraße, ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit großem, schönem Laden, großem Hof und Hintergebäude, schönem, gewölbtem Kellern, welches sich zu jedem Geschäft eignen würde, zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Dasselbe könnte nach Umständen sofort bezogen werden. Adressen bittet man unter „Nr. 31“ im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Eine Stallung

für 8 Pferde, Remise, Heuspeicher und Hof, mit Hauptplatz für das Vorderhaus, welches nach Uebereinkunft des Verkäufers erbaut wird, für einen Kutscher, Fuhrmann oder Kohlenhändler passend, ist mit Pferd, Wagen, Holz- und Kohlenvorrath unter günstigen Bedingungen bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Näheres durch W. Rahe, Akademiestraße 32.

Zwei schöne Bauplätze

in vorzüglicher Lage sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allee 51 b. 5.1.

Ladeneinrichtungsgegenstände zu verkaufen:

6 Stück Regale für Confection, 1,95 m hoch, 2,15 m lang, 1 Kassenbuhl, eichen gebeizt, 7 Rollränder für Confection, 1 eichener Schreibtisch, 5 Spiegel, 1,80 m hoch, 58 cm breit (ff. dieses Spiegelglas), Gaslüstres, Glasglocken, einige Hundert Kleiderbügel u. c. 193 Kaiserstraße 193 im Laden rechts.

Pferd-Verkauf.

3.1. Eine braune Stute ohne Untugenden, für leichtes Gefährt passend, ist billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 63 im 2. Stod, von 1 bis 3 Uhr Nachmittags.

Plüschgarnitur zu verkaufen,
rothbraun, modern, durchaus mottenfrei und sehr
gut erhalten: Walbstraße 85 im 2. Stod.

Zu verkaufen:

1 Schreibisch, Schffonieres, ein- und zweithürige
Küsten, Küchenschranke, Kommoden mit 4 Schub-
laden, 2 polirte Wetzzeugkästchen, massive nuss-
baumene halbfranzösische und Mainzer Bettladen,
Federroste, Strohz-, Haars- und Seegrasmatrasen,
Deckbetten, Kissen, Wasch-, Nacht- und verschiedene
Tische, Strohz-, Rohr- u. Polsterstühle, 1 Chaiso-
longue, Fußschemel, Spiegel, 1 Kindersekretär u.
Koffer; gebrauchte Gegenstände: 1 Sekretär, 1
zweithüriger Kasten, 1 Waschkommode, 1 Kanapee,
1 zweischläfrige Kinderbettlade mit Rost und zwei-
schläfrige Bettladen.

Friederike Kiefer, Walbstraße 22.

* Ein schöner, gebrauchter **Kinderwagen**
ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützen-
straße 78 a im 3. Stod.

* Ein **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen:
Sophienstraße 12 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Einige schöne **Sommerkleider**, sowie ein
beinahe neues **Mantelet** sind billig zu verkaufen:
Luisenstraße 22 im 2. Stod.

* 2.1. Ein älterer, stark gebauter **Kinderwagen**
ist zu verkaufen: Grenzstraße 7 im 2. Stod.

Zu verkaufen

Amalienstraße 22, 2 Treppen hoch: 1 großer, guter
Küchenschrank, Preis 4 Mk., 1 polirte Kommode mit
2 Schubladen 6 Mk., 1 gut erhaltenes Bücherge-
stell mit 5 Abtheilungen 8 Mk.

Zu verkaufen.

* Ein **Schweinefall**, bestehend aus 3 einzelnen
Ställen, alles von Stein, ist zu verkaufen. Nä-
heres Diakonissenhaus, Sophienstraße 47.

Gelegenheitskauf.

2.1. Ein **Bleyelette**, wenig gefahren,
habe im Auftrag billig zu verkaufen.
Carl Hartig, Hirschstraße 29.

Velociped (Dreirad)

neuester Konstruktion, kaum gebraucht, ist billig zu
verkaufen: Stephaniensstraße 80.

Eine Badewanne,

noch wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen:
Kaiserstraße 52, drei Treppen hoch.

Porzellan-Fallosen.

* 6.4. Ein permanent brennender, großer
Porzellan-Fallosen, für einen Neubau ge-
eignet, ist preiswürdig zu verkaufen. Anzu-
sehen von 9-1 Uhr Vormittags. Zu erfra-
gen im Kontor des Tagblattes.

Eine steinerne Einfriedigung
samt Holzgeländer wird billig verkauft.
Näheres am Abbruch des Königl. Train-
Depots hier, Ostendstraße.

Oleanderbäume,

zwei große und zwei kleine, sind zu verkaufen.
Zu erfragen Schützenstraße 87, 2. Stod.

Zu verkaufen:

ein **Fogterrier**, 3 Monate alt: Kaiserstraße 181
im 3. Stod.

Klee zu verkaufen.

In der Nähe von Karlsruhe ist ein großes
Stück sehr schöner Klee im Ganzen oder in Ab-
theilungen zu verkaufen. Näheres bei Gemeindef-
rechner J. Wittschele, Rintheim.

Hauskauf-Gesuch.

Ein zwischen Marktplatz und Dou-
glasstraße gelegenes, solid gebautes
Wohnhaus wird per sofort bei einer
Anzahlung von 15 000-20 000 Mark zu kaufen ge-
sucht. Gest. Offerten erbeten sub 3450 A. an das
Kontor des Tagblattes. Anträge von Agenten
ausgeschlossen.

Hauskauf-Gesuch.

* Es wird in Mitte der Stadt ein gut erhaltenes
und sich rentirendes Haus zu kaufen gesucht.
Direkte Verkäufer wollen ihre Offerten mit Preis-
angabe, Lage und näheren Verkaufsbedingungen
unter E. F. Nr. 49 im Kontor des Tagblattes
abgeben.

Champagner-Flaschen,
ganze und halbe, werden zu kaufen gesucht
bei **F. Maisch Sohn,**
Lammstraße 5.

Alte Pflastersteine

werden zu kaufen gesucht. Pflasterermeister Wirth,
Eisenbahnstraße 2 a.

Kostlich-Anerbieten.

* 2.1. An einem guten und kräftigen Mittags-
und Abendlich können noch einige Herren Theil
nehmen in besserer Familie: Kaiserstraße 44,
3 Etiegen hoch.

Kostlich-Anerbieten.

7.1. Blumenstraße 25 im 2. Stod können noch
einige Herren an einem guten Mittags- und Abend-
lich teilnehmen.

Unterricht,

französisch und englisch, Grammatik, Conversation,
den Berufe des einzelnen Schülers besonders an-
passend, ertheilt eine Dame. Honorar billigt.
Näheres Leopoldstraße 20 im 4. Stod.

Kaffee!

Auf meinen selbstgebrannten Kaffee im
Preis von **Mk. 1.40 — Mk. 2 per Pfd.**
in bekannter Mischung erlaube mit
aufmerksam zu machen.

Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Matjes-Häringe

wieder frisch eingetroffen bei
Friedr. Maisch,
Gr. Hoflieferant.
Ludwigsplatz 57. 2.1.

Neue

Matjes-Häringe,
neue

Sommer-Malta-Kartoffeln
(wirklich reife Waare)
eingetroffen bei
Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Gemüse- und Früchtecon-

serven,
feinsten, garantirt reinen
Bienenhonig,
Medicinal-Tokayer,
Dorsch-Leberthran
empfehl

F. Kirchgessner, 2.1.
Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Nechte Göttinger Cervelatwurst,
feinste deutsche Salami, ächten west-
phälischen Schinken (garantirt trichinen-
frei), ganz und im Ausschnitt empfiehlt in
bekannter Qualität

Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.

Kopfsche Spargeln

sind täglich frisch gestochen zu haben bei
Karl Bühlmann,
* 2.1. Walbstraße 6 im 2. Stod

Höpfner'sches Exportbier,
Bismarck-Häringe,
russ. Sardinen, Sardellen,
feinste Salami u. d. Cervelat-
wurst

frisch eingetroffen bei

F. Kirchgessner,

Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Feine

Wurstwaaren,

als:

Göttinger Cervelatwurst,
Salami, Schackwurst,
Leberwurst in 3 Sorten,
Zungenwurst, Mettwurst,
Sülze, Rothwurst,
Mortadella

empfehl

Braunschweiger Wurstfabrik,
Amalienstraße 51 u. Kaiserstraße 211.

F. Kirchgessner,

Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße,
2.1. empfehl billigt:

sämmtliche Sülsenfrüchte
in schöner Waare,
1^o türk. Zwetschgen,
1^o amerik. Apfelschnitze,
Sommer-Malta-Kartoffeln.

Ausgezeichnetes

Filder-Sauertraut

empfehl
Eugen Carlein,
3.1. 29 Hirschstraße 29.

Höpfner'sches

Exportbier

in vorzüglicher Qualität und auf's Sorg-
fältigste behandelt empfehl in **Cham-**
pagner-Flaschen
Eugen Carlein,
3.1. 29 Hirschstraße 29.

Kaltgeschlagenes Mohnöl,

in feinsten Qualität empfehl
Ernst Salzer, Kaiserstr. 69.

Das berühmte

Ketter'sche Haarwasser,
Jupés

Kaiser-Bahn-Mundwasser,
Kopfschuppen-Entfernungsmittel
empfehl in feischer Sendung
Ernst Schneider,
29 Amalienstraße 29.

Apotheker C. F. Schoch's Präparierte Kola,

diätetisches Mittel aus den Kolanüssen, ärztlich angewandt und empfohlen bei Störungen der Thätigkeit des Herzens, der Verdauungsorgane, Nervosität. Schachteln von 1/2 Pfd. à 1 Mk. 50 Pf., von 1/4 Pfd. à 80 Pf. vorrätzig in den Apotheken. 63.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümeriehandlungen. Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres Deutschen Blumengeistes, wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiketten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrik-Markte versehen sind und denen ohne Gebrauchs-Anweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Vaseline-Cold-Cream-Seife,

mildeste aller Seifen besonders gegen rauhe und spröde Haut. Vorrätzig à Packet 3 Stück 50 Pf. bei Apotheker Ludwig Rottloh, Droguerie zum rothen Kreuz. 82.

Die anerkannt besten, sicher wirkenden und garantirt unschädlichsten

Haarfärbe-Mittel

für Kopf- und Barthaare, welche bei einfachster Anwendung sofort die ursprüngliche Farbe, auch der ergrautesten Haare von blond bis schwarz vollkommen naturgetreu wiederherstellen, sind in Karlsruhe zu haben bei

H. Bieler, Friseur,
34 Kaiser-Passage 34.

Bodenwiche

für Parquet- und Tannenböden, aus besten Materialien bestehend, ferner

Materialien

zur Selbstbereitung, als: weißes und gelbes Wachs, Gold- oder, Orleans, arab. Gummi, Pottasche und Stahlspäne, empfiehlt

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Leder-Gürtel
grosse Auswahl bei
3.1. Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail.

3.3. Zur Sommer-Saison

empfehle in reichhaltigster Auswahl zu den anerkannt billigsten, realen Preisen:

für Herren:

Normal- und Reformhemden, Wago- und Filetjacken, Unterhosen, Socken, weiße Hemden, Kragen, Cravatten, Hosenträger, Handschuhe u. Taschentücher;

für Damen:

Normalhemden und Unterjacken, weiße Hemden, Socken, Unterröcke in weiß und farbig, Haus- und Zierschürzen in praktischen, kleidsamen Façons, aus solidem Stoff in gebiegener Arbeit, Trikot-Tailen, Blousen, Corsets, Strümpfe, Beinlängen, Handschuhe, Filetmaucher, Taschentücher, Krausen, Jabots u. Spitzen;

für Kinder:

Kleidchen in Trikot, Kattun und gehäkelt, mit und ohne Ärmel, Schürzen, Schurzkleidchen, Tragkleidchen, Tragkissen, Wagendecken, Zäckchen, Hüthen und Käppchen, Strümpfe, Beinlängen, Handschuhe, Socken, Hemden und Kragen.

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135,
zwischen Marktplatz u. kleiner Kirche.

Hemden nach Maass

in bester Ausführung billigt bei

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.
Grosses Lager in fertiger Wäsche jeder Art.

Ettlinger und Elsässer Madapolam,

Baumwolltuch, doppeltbreit, Piqué, Damast etc.

empfehle zu den billigsten Preisen

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher,
7 Herrenstraße 7. Billige Preise.

Plaids für Damen

empfehlen wir in den neusten Dessins und großer Auswahl.

Weiss & Kölsch, Friedrichsplatz.

3.1. Strohhüte

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei

6.1. Wilh. Heck, Kürschner,
Kaiserstr. 44, neben dem Elephanten.

Photographie.

Alle photographischen Apparate für Zeit- oder Moment-Aufnahmen in reichster Auswahl. Neuheiten gehen stets ein. Utensilien und Chemikalien zur Photographie vorrätzig. Preisliste frei.

12.7. Alb. Glock & Cie.,
Kaiserstraße 89.

Glasmalerei-Anstalt

Schönen- Hans Drinneberg, Schönen-
straße 7, straße 7.

Zur Beschäftigung meiner permanenten Ausstellung verschiedener Glasmalereien jeden Genres und Styls während der Tagesstunden ladet ergebenst ein

Hans Drinneberg.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Aufarbeiten von Polstermöbeln, Matratzen, Bettrosten, Aufmachen der Vorhänge und Rouleaux, Reparieren, sowie Neuherstellung von Jalousien mit Band und Ketten und allen sonst in's Fach einschlagenden Artikeln solid und nach äußerst billiger Berechnung.

NB. Lager solid gearbeiteter Polstermöbel, Betten, Gallerien und Portières.

Ludw. Häftele, Tapezier,
Akademiestraße 44. 6.6.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Tapezieren von Zimmern sowie ganzer Neubauten und allen Arten Polsterarbeit, Matratzen, Bettrosten, Kanapees in und außer dem Hause unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung. Für gute und solide Arbeit wird stets garantirt.

Karl Ludwig Glaser,
Zimmer- und Möbeltapezier,
Kaiserstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Das Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

Ludwig Andreas,

36 Waldhornstraße 36,
empfehle seinen großen Vorrath in Holz- u. Polstermöbeln, vollständige Betten in jeder Preislage, Schifftoniers von den einfachsten bis zu den feinsten, Vertigos, Pfeilerschränken, Kommoden, Waschkommoden mit Holz- und Marmor-Aufsätzen, Klapp- und Auszugstischen, verschiedene Sorten Stühlen, eins- und zweithürigen Kleiderschränken, Schreibtischen, Küchenschränken, Bettfedern und Rohhaar in guter Waare und zu realen Preisen.

Für Sammler von Schmetterlingen und Käfern

sind zu haben: Nadeln, Spannbretter, Nappenschachteln, Sammellkästen, Wandrahmen, Torf zum Auslegen u. s. w. 8.2.
Chr. Bischoff, Bähringerstraße 56.

Das Möbel-Magazin

von **P. Hirt,**

Ruppurrerstraße 36,

empfehlte sein großes Lager solider bürgerlicher Ausstattungen von Holz- u. Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Gardinen, Teppichen, Salons, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in Nußbaum und Eichen gewischt und polirt. Das Aufmachen von Vorhängen und Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens besorgt. Noch ganz besonders empfehle ich meine höchst eleganten

Patent-Bett-Cophas,

welche sich mit Leichtigkeit in ein bequemes Bett entfalten lassen.

Möbel.

Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln und Betten, Salons, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in Nußbaum und Eichen gewischt und polirt, viele Spiegel, Teppiche, Säulen, Vorhang-Gallerien und Kassetten, sowie ganze Ausstattungen zu äußerst billigen Preisen.

Jul. Weinheimer,

22 Kaiserstraße 22.

Das Aufmachen von Vorhängen und Aufarbeiten von Polstermöbeln wird billigt berechnet.

Pelz- u. Wollwaaren

werden unter Garantie gegen **Motten- und Feuerschaden** in Verwahrung genommen.

K. Müller, Kürschner,

148 Kaiserstraße 148.

N.B. Reparaturen an Pelzwaaren während des Sommers zu bedeutend ermäßigten Preisen.

J. Ostertag's



Cassenschränke, Panzercassen

in nur kräftiger und durchaus solider Construction mit guten, bewährten Sicherheits-schlössern empfiehlt bei billigen Preisen

Wilh. Printz,

147 Kaiserstrasse, Eingang Lammstrasse.

Patent-Kugel-Kaffeebrenner



für 3 bis 100 Kilogr. Inhalt, in mehr als 17000 Stück verbreitet, durch hervorragende Leistung, langjährig erprobte Solidität und denkbar einfachste Construction weitläufig bekannt. Unvergleichlich nützlich für jede Spezereiwaren-Handlung.

Emmericher Maschinenfabrik und Eisengießerei Emmerich am Rhein.

Günstige Betriebsberichte erfahrener Fachleute zu Tausenden.

Preisgekrönt auf verschiedenen Weltausstellungen, Fach- und Landes-Ausstellungen. Beste prämiiert: Köln: höchste Auszeichnung. München: einziger Staatspreis auf Maschinen. Allgemeine Ausstellung für Volkernährung, Düsseldorf: Goldene Medaille.

Abschlüsse durch **Karl Kuttel,** Karlstraße 37, Karlsruhe. 171.



Kochgeschirre aller Art empfiehlt zu billigsten Preisen **Otto Bittner,** Kaiserstrasse 108, Karlsruhe.

Herrenkleider

jeder Art werden zu billigsten Preisen in wenigen Tagen **complet chemisch gereinigt**

Ed. Printz,

10 Erbprinzenstraße 10

20.14.

und

193 Kaiserstraße 193.

Die alleinige Ursache der meisten **Unterleibs-Erkrankungen** ist die Zugluft in den **Aborten**, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten

Patent-Closets



Closetfabrik **W. Stölzle,** München.

Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.

Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göttele** in Karlsruhe.

Grabkränze

in **Metall** mit **Porzellanblumen**, von den **einfachsten** bis zu den **feinsten** in diesem Artikel, empfiehlt **billigst** in **überaus reicher Auswahl**

Joseph Meess,

Ferd. Printz Nachfolger, Erbprinzenstraße 29.

Ruppurrerstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Menuet

für das Pianoforte zu 2 Händen, componirt von **A. Göner,** Reallehrer und Lehrer für Musik am Seminar II. Preis 75 Pfennige.

Verlag der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster (O. Geibel),** 2 Lammstrasse 2.

Nächste Ziehung 20. Mai 1889.

Laut Reichsgesetz vom 8. Juni 1871 im ganzen Deutschen Reich geistlich zu spielen gestattet.

Stadt Barletta-Loose

Jährlich 4 Ziehungen

mit Haupttreffer von 2 Millionen, 1 Million, 500 000, 400 000, 200 000, 100 000, 50 000 etc. Gewinne, die „baar“ in Gold wie vom Staate garantiert ausbezahlt werden und wie sie keine einzige Lotterie aufzuweisen hat.

Jul. Kranzbühler, Speier.

Jedes Loos gewinnt. Monats-Einlage auf ein ganzes Loos 4 Mark. Ganze Loose baar nach Kurs.

Der Kaffeeaufschlag,

verursacht durch schlechte Sorten und Aufhebung der Sklaverei in Brasilien, welches die Arbeitslöhne erheblich verteuerte, — wird mancher sparsamen Hausfrau schon oft zu bedenken gegeben haben, weil dadurch das Haushaltungsbudget wieder mehr belastet, oder gar in Erwägung zu ziehen ist, — den **Lieblingstrank** und **Grillenvertreiber** etwas einzuschränken. Solche Sorgen aber schwinden, wenn eine praktische Hausfrau, — beim Einkauf — nicht auf **Billigkeit**, sondern auf **Qualität** sieht und auf **richtige Brennart** Bedacht nimmt. Um die ganze Kraft dem gebrannten Kaffee zu erhalten, hat schon **J. v. Liebig** den Hausfrauen empfohlen, die Bohnen beim Rösten mit etwas Zucker zu bestreuen, um durch diese leichte Umhüllung das **Verflüchtigen des Aromas** zu verhindern. Nach dieser Vorschrift und mit allerneuesten maschinellen Einrichtungen, — wie sie im Haushalte nicht angewandt werden können, — sind die **Kaffees der Holländischen Kaffees-Brennerei G. Disque & Co.** (Schutzmarke „Elephant“) hergestellt, welche sich wegen ihres vollen, vorzüglichen Geschmacks und große Ergiebigkeit um so mehr empfehlen, da dieselben, — trotz des Aufschlages — noch immer sehr preiswürdig sind. (Verkaufsstellen sind durch Annoncen des Bl. bekannt.)

Geschäfts-Empfehlung.

Wäsche wird jederzeit angenommen und auf's Reellste ohne Waschmaschine in kürzester Zeit besorgt, insbesondere werden **Vorhänge**, weiß und creme, wie neu hergestellt.

Die größte Wäsche auf Wunsch innerhalb 24 Stunden gewaschen und gebügelt in der

Dampfwaschanstalt von August Wörner in Bulach.

NB. Wäschenproben können jederzeit in meiner Wohnung, **Leisingstraße 31**, angesehen werden.

Sauerkraut,

Rüben, Bohnen, gut geräuchertes Dürckfleisch sind in bekannter Güte zu haben bei **Meßger Hartmann,** Hirschstraße 7.

Sagenbuchenes Abfallholz,

vollständig trockenes, das Beste für **Baderben**, empfiehlt die **Schuhleistenfabrik A. Maria** in **Lienstraße 47** frei in's Haus geliefert zu folgenden

Sommerpreisen:

bei Abnahme von 5 Ctr. à Ml. 1.15,
" " " 3 " " " 1.20,
" " " 2 " " " 1.30,
" " " 1 " " " 1.40,

zum Anfeuern klein gespalten per Centner 15 Pfennig mehr. Bei Abnahme von 25 Ctr. und mehr im Monat Mai Ausnahmepreis sowie kostenfreies Abwiegen auf einer öffentlichen Waage.

Bad-Anstalt

Kulzenstraße 81 empfiehlt ihre Bäder zur gütigen Benützung. Einzelbad 40 Pfg., 12 Bäder 4 Mark.

Achtungsvoll

A. Rheinau Wittwe.

Statt besonderer Anzeige.

Codes-Anzeige.

• Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater und Großvater

Joseph Siegel

gestern Abend 9 Uhr nach kurzer Krankheit verstorben ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Abend 6 Uhr vom Trauerhause, **Schwanenstrasse 19**, aus statt.

Militärverein Karlsruhe.

21. Wir legen uniere verehrlichen Mitglieder von nachstehenden Einladungen in Kenntniß:
 vom Militär-Verein Riefen zur Fahnenweihe am 19. Mai d. J.,
 vom Kriegerverein Gochheim zur Fahnenweihe am 19. Mai d. J.,
 vom Militär- u. Kriegerverein Eggenstein zur Fahnenweihe am 26. Mai d. J.,
 vom Kriegerverein Schwellingen zur Fahnenweihe am 26. Mai d. J.,
 vom Militär-Verein Langenbrücken zur Fahnenweihe am 2. Juni d. J.

Diesem verehrlichen Mitglieder, welche sich bei diesen Festlichkeiten zu betheiligen wünschen, werden gebeten, sich in der im Vereinslokal aufstehenden Liste einzujzeichnen. Das Nähere wird jeweils am Samstag Abend im Vereinslokal bekannt gegeben.
Der Vorstand.

Turngemeinde Karlsruhe.



Gut Heil!
 Samstag den 25. 1. Mts., Abends 8 Uhr,
 im Vereinslokal

Hauptversammlung.

Besprechung über das Münchener Turnfest.
 Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Turnrath.



Radfahrer-Verein Karlsruhe.

Heute Mittwoch
 Abend

Ausfahrt

nach Strölingen
 (Schwanen).
 Abf. hrt vom Durlacherthor präcis

7 1/2 Uhr.

Alle activen und passiven Mitglieder sind mit ihren resp. Damen höflichst eingeladen.

Der Vorstand.

Volkstheater in Karlsruhe-Mühlburg

in der Dieffenbacher'schen Halle.
 Mittwoch den 15. Mai

Die Hochzeitsreise.

Lustspiel in 2 Akten von Benedix.
 Zum Schluß

„Sirsch in der Tanzstunde“.
 Schwank in 1 Akt.
 Anfang 8 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 16. Mai. Sechste Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudirt:

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg.

In drei Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Bemerkungen zur 6. Vorstellung außer Abonnement „Tannhäuser“ (neue Pariser Bearbeitung) am Donnerstag den 16. Mai werden noch bis Mittwoch den 15. Mai, und solche zur 69. Abonnement-Vorstellung „Die Stimme von Portici“ am Sonntag den 19. Mai werden noch bis Samstag den 18. Mai jeweils 12 Uhr Mittags angenommen.

Samstag den 18. Mai. Theater in Baden. 31. Abonnement-Vorstellung **Ein Lustspiel.** Lustspiel in 4 Akten von Kotterich Benedix. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

9. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	751 mm	Südwest	heiß
12 „ Mitt.	+ 18 1/2	750 „	„	„
6 „ Abds.	+ 14	750 „	„	unwölkelt
10. Mai				
6 U. Morg.	+ 9 1/2	748 mm	Südwest	unwölkelt
12 „ Mitt.	+ 19	747 „	„	„
6 „ Abds.	+ 13	747 „	„	Regen

Wirklicher Ausverkauf

wegen

vollständiger Geschäfts-Aufgabe.

Mein Lager in

Damen-Kleiderstoffen

für Frühjahrs- und Sommer-Waschstoffen etc. muß unbedingt bis Juli vollständig geräumt sein und werden sämtliche Waaren weit unter dem

Selbstkostenpreise abgegeben.

Die Preise sind fest Netto gegen Baar.

Von 1 bis 2 Uhr geschlossen.

Z. Kaufmann, Kaiserstraße 187.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Mache anmit die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen Kaiserstraße 11a eine

Wagnerei

errichtet habe und ersuche um geneigte Widmung Ihres Vertrauens, welches ich durch prompte und solide Bedienung rechtfertigen werde.
 Alle in mein Fach einschlägigen Arbeiten werden von mir schnellstens und billigt besorgt und halte ich mich hierin Ihrem Wohlwollen bestens empfohlen.
 Hochachtungsvoll

Alex. Hildenbrand,

früher Geschäftsführer der Firma U. Kautt & Sohn.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und Umgegend zur gest. Nachricht, daß ich das photographische Atelier in meinem elterlichen Hause, Akademiestraße 20, selbst übernommen habe.
 Ich halte mich in allen in das photographische Fach einschlagenden Arbeiten (Specialität in Gruppierungen, Aufnahmen und Reproductionen bis zu Lebensgröße) bei billigster Berechnung bestens empfohlen.
 Achtungsvoll

August Baumann, Photograph,

Akademiestraße 20.

L. Fr. Schuster (O. Geibel),

Musikalienhandlung, 2 Lammstraße 2,
 hält vorräthig: die hier zum ersten Male zur Aufführung kommende

Venusberg-Musik.

Neu componirte Scene zur Oper „Tannhäuser“ von R. Wagner.
 Klavier-Auszüge zu 2 Händen und 4 Händen. 21.
 Texte zur Oper à 50 Pfennig.

Zum Elephanten.

Heute Mittwoch

KONZERT

von der Kapelle der Unteroffizierschule Etlingen. Kapellmeister Honrath.
 Eintritt 10 Pf. Anfang 8 Uhr.

